



Die KRON- JUWELN Karls des Großen

DER
SCHLÜSSEL
DAVIDS

GETTY IMAGES

Die Kronjuwelen von Karl dem Großen

Hitler schätzte das blutige Erbe Karls des Großen, des Führers des Ersten Reiches. Die Kronjuwelen Karls des Großen waren eine Inspiration für Hitler, als er den Holocaust durchführte. Erfahren Sie, wie Europa heute den gewalttätigen Geist Karls des Großen wiederbelebt.

- Gerald Flurry
- [11.04.2025](#)

Transkript: Der Schlüssel Davids

Europa ist wieder einmal fasziniert von der Krone Karls des Großen oder den Kronen und all den Kronjuwelen, und so hat Hitler mit diesen Kronjuwelen wirklich eine Menge Geschichte geschrieben. Warum blickt Deutschland so intensiv auf die Kronjuwelen? Warum bedeutet es ihnen so viel? Es ist etwas Heiliges für sie. Warum ist das so? Was ist der Grund dafür?

Nun, lassen Sie mich Ihnen vorlesen. Otto Van Habsburg ist vor kurzem gestorben, aber er war eine Zeit lang im Parlament in Deutschland. „Herr Otto Van Habsburg, ein Nachkomme der Habsburger-Dynastie, die 400 Jahre lang das Heilige Römische Reich regierte, sprach über eine Krone im Museum in Wien, Österreich, die für die Deutschen sehr viel symbolisiert.“ Warum bedeutet dies den Deutschen so viel? Die Kronjuwelen von Karl dem Großen. Warum bedeuten diese Kronjuwelen so viel für sie? Warum symbolisiert es für die Deutschen etwas, was es für die meisten anderen Nationen überhaupt nicht tut? In der Tat sind andere Nationen davon weitgehend unbeeindruckt, aber sie sollten nicht blind für das sein, was hier vor sich geht, denn es ist etwas sehr Tödliches, wenn Sie sich ansehen, was mit der Geschichte Deutschlands dort passiert ist. Aber was bedeutet das alles?

Otto van Habsburg sagte: „Wir besitzen ein europäisches Symbol, das allen europäischen Nationen gleichermaßen gehört. Dies ist die Krone des Heiligen Römischen Reiches, die die Tradition Karls des Großen verkörpert.“ Und sie wollen immer die Kronjuwelen. Hitler wollte sie unbedingt haben, und er nahm sie mit nach Deutschland, weil sie für ihn so heilig waren.

Sehen Sie, Herr Habsburg spricht nicht davon, dass das Heilige Römische Reich in der Tradition von Mussolini und Hitler steht, wenn er darüber spricht, er geht zurück zu Karl dem Großen. Er möchte, dass jeder über die Juwelen, die Kronjuwelen Karls des Großen, Bescheid weiß. Als Hitler in Österreich war, glaubte er, dass Gott die Juden und das, was alle über sie glaubten, ersetzt hatte, und die Deutschen fühlten, dass diese Verantwortung auf ihren Schultern lastete, dass sie das auserwählte Volk Gottes waren.

„Im Jahre 1938, anlässlich einer Kundgebung in Nürnberg, ließ Hitler die Insignien des Ersten Reichs, die einhundertvierzig Jahre in Wien aufbewahrt worden waren, nach Nürnberg bringen – die Reichskrone, den Reichsapfel, das Zepter und das Reichsschwert. Bei der Präsentation dieser Herrschaftssymbole gelobte er feierlich, dass sie für immer in Nürnberg bleiben würden“ (Toland, op. cit. S 644).“ Das ist von John Toland. Sie werden für immer in Nürnberg bleiben! Das hat Hitler gesagt, und niemand wollte sie ihm wegnehmen – zumindest zu diesem Zeitpunkt. Die Kronjuwelen sollten ein zentraler Bestandteil

des Dritten Reiches sein, so wie sie es im Ersten Reich waren, das Karl der Große war. Das Dritte Reich war Adolf Hitler. Wir müssen uns also dieser Geschichte bewusst sein.

Und ich wollte Ihnen etwas vorlesen, über das ich schon vor zwei oder drei Wochen gesprochen habe, um es noch etwas zu ergänzen. Sie erinnern sich wahrscheinlich daran, dass Präsident Clinton den Karlspreis erhalten hat, und ich war dabei und konnte das miterleben. Aber hier ist noch jemand, der den internationalen Karlspreis erhalten hat. Am 8. Mai 1997, also vor 28 Jahren, sagte Dr. Herzog Folgendes, denn auch er erhielt diesen Preis, den Karlspreis, den internationalen Karlspreis. Sie mögen das Wort „international“. Hier steht: „Seit tausend Jahren dreht sich das Schicksal unseres Kontinents um die Wahl zwischen einem zusammenhängenden oder einem zersplitterten Europa. Karl der Große, nach dem unser Preis benannt ist, hat seine eigene Wahl getroffen ...“ Wow! Das gefällt ihm! „Die erste Einigung Europas“, und er mochte die Art und Weise, wie er es tat! „In einer solchen Stunde muss die Wahrheit gesagt werden.“ Beachten Sie dies: „In einer solchen Stunde muss die Wahrheit gesagt werden. Nur indem er durch ein Meer von Blut, Schweiß und Tränen watete, erreichte er sein Ziel, Europa zu vereinen.“ Das sagte er 1997, also vor 28 Jahren! Und er sagt das und prahlt quasi damit. Und Hitler hat den Tod von 60 Millionen Menschen verursacht, und er prahlt mit der Geschichte von Karl dem Großen.

Und das ist etwas, das sich bald wieder erheben wird, und diese zehn Könige dort drüben, sie werden verkleinert werden. Europa wird auf zehn Nationen reduziert werden, und das könnte in ein paar Monaten oder ein paar Jahren geschehen, aber es wird sehr bald geschehen.

Aber hier ist ein Präsident, der sich gewissermaßen damit brüstet. Und wenn er gleichzeitig sagt, dass er durch ein Meer von Blut gehen musste, um Europa zu vereinen, dann ist das nicht der richtige Weg, um ein Land oder eine Nation zu vereinen. Aber genau das ist hier passiert, und man spricht immer noch darüber, und zwar auf eine positive Art und Weise, ohne Ihnen das Schlimmste zu erzählen.

Aber denken Sie doch mal nach! Im Zweiten Weltkrieg wurden 60 Millionen Menschen umgebracht! Denken Sie darüber nach! Wovon sie reden und was sie wollen, hat gerade den Tod von 60 Millionen Menschen verursacht, als Adolf Hitler eines der Oberhäupter des Heiligen Römischen Reiches war. Das sechste, und das ist etwas, das uns alle beunruhigen sollte.

Wenn Sie sich die vielen Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union ansehen, dann arbeiten sie daran, das Reich Karls des Großen wiederzuerstehen, aber selbst ihnen – den meisten von ihnen – wird nicht gefallen, was dort passieren wird. Aber es gab zwei Staatsoberhäupter – eines aus Frankreich und eines aus Deutschland – gerade im Jahr 1978, und sie waren in Aachen, wo Karl der Große begraben wurde, und sie sprachen über Währungsprobleme und sagten: *Nun, vielleicht hat der Geist Karls des Großen über uns gebrütet*, sagte einer von ihnen. Sie sind so sehr auf Karl den Großen und die Kronjuwelen konzentriert, die heute wieder, in Österreich, in Wien sind.

Schon bald wird die Welt über diesen modernen Karl den Großen Bescheid wissen. Er wird als der starke Mann in Europa auf den Plan treten und das wird in Daniel 8 und Vers 23 erwähnt. Und wenn Sie dann zu Vers 25 weitergehen, wird Jesus Christus kommen und das Heilige Römische Reich und viele weitere Armeen erobern, bis das Blut bis zu den Zäumen der Pferde im Tal von Joschafat reicht. So schlimm wird es auf einer Länge von 320 Kilometer sein.

Aber lassen Sie mich noch kurz auf die Kronjuwelen eingehen, über die wir heute sprechen. Das ist mein Thema. Ich möchte mit Ihnen über die Kronjuwelen von Karl dem Großen sprechen. Die Kronjuwelen des Dritten Reichs. Hitler beanspruchte den Besitz des Reichsapfels, der ein Zeichen für die ganze Welt ist. Sie denken daran, die ganze Welt zu erobern. Das haben sie in der Vergangenheit getan, wenn es ihnen möglich ist, zumindest die ganze Welt von Europa und mehr. Das war ihr Imperium und die Kaiserkrone. Sie hatten die kaiserliche Krone und dann das kaiserliche Schwert neben dem Reichsapfel.

Hier sind also die Kronjuwelen von Karl dem Großen! Hier sind sie, und es ist ein wichtiger Teil des Dritten Reiches, ~~odess~~ war ein wichtiger Teil, genauso wie es für das Erste Reich von Karl dem Großen war. Hitler liebte Karl den Großen und wollte ihn auf jede erdenkliche Weise imitieren. Und er watete durch ein Meer von Blut, um Europa zu vereinen, und genau das hat Hitler getan, zumindest für ein paar wenige Jahre.

Aber hier sehen Sie, dass Hitler diesen Kronjuwelen, den Kronjuwelen Karls des Großen, gegenüber sehr loyal ist. Und Hitler sagte in einer seiner inspirierendsten Reden bei den frenetischen Fackeltreffen in Nürnberg, dass er dort sein werde, wo die Kronjuwelen seien. Und sie werden für immer in Nürnberg sein, sagte er, für immer! Dies war ihm heilig, und es wird heute für andere Nationen in Europa immer heiliger. Und wie ich schon sagte, sie sind einfach fasziniert von diesen Kronjuwelen Karls des Großen. Wir müssen diese Geschichte verstehen, und die meisten Menschen in der Welt denken nicht einmal darüber nach, aber sie kommt auf diese Welt in einem gewalttätigen Gang durch ein Meer von Blut! Das ist eine Prophezeiung in Ihrer Bibel, und genau das wird auch geschehen! Es wird sich wiederholen, nur dieses Mal wird es viel schlimmer sein; das sagt uns die biblische Prophezeiung.

Hitler sagte, als er in Wien aufwuchs: „Seine frühen Jahre in Wien waren absolut entscheidend für seine Karriere, denn in dieser Zeit formte ich ein Bild von der Welt und eine Sicht des Lebens, die zur Grundlage meines Handelns wurde. Ich habe nichts ändern müssen.“ Nichts!

Das war 1910, so Robert Waite, und er sagte, das sei die größte Veränderung in seinem Leben gewesen, und er habe von da an nichts mehr verändert, was sein großes Ziel, die Welt zu erobern, anging; das hatte er im Kopf. Und er hat es fast geschafft, aber nicht ganz.

Aber hier war er in Wien und dachte, dass er und die Deutschen das genommen hatten, was den Juden von vielen Menschen zugeschrieben wurde, und er hatte das Gefühl, dass dies alles kommen würde und dass Gott Deutschland diese Macht und dieses Ziel geben würde. Dieses Imperium bedeutete ihm so viel.

Beachten Sie, was im Jahr 1938 passiert. „Bei einer Kundgebung in Nürnberg hatte Hitler nach 140 Jahren die Insignien des Ersten Reiches aus Wien mitgebracht: Die Kaiserkrone, den Reichsapfel, das Zepter und das Reichsschwert.“ Ich möchte das nur wiederholen. „Bei der Präsentation dieser Symbole des Imperialismus schwor er plötzlich, dass sie für immer in Nürnberg bleiben würden.“ Laut John Tolan. Für immer! Das müssen wir uns vergegenwärtigen.

Warum konnte dies Hitler so sehr inspirieren und ermutigen? Warum waren sie ihm so heilig? Nun, er hat in Wien viel gelernt, und als er heranwuchs und sogar mit 17 Jahren, also als 17-jähriger, glaubte er sogar, er sei der Messias des Volkes! Und er stand unter dem Einfluss des großen bösen Satans, des Teufels. Und Sie können das sehr leicht erkennen, wenn Sie nur ein wenig die Geschichte studieren.

Aber er sagte, dass etwas im Krankenhaus Klick gemacht hat. Dort traf er die wichtigste Entscheidung seines Lebens! Und er musste auf die Stimmen antworten, die ihm sagten, er solle Deutschland erobern und es ins Heilige Römische Reich führen. Das war sein Ziel! Hier ist, was er sagte: „Er bestand darauf, dass seine frühen Jahre in Wien absolut entscheidend für seine Karriere waren.“

Und weiter heißt es in Mein Kampf: „Dies war die Zeit, in der sich die größte Veränderung, die ich je erleben sollte, in mir vollzog. Von einem schwachen Mann hatte ich mich in einen fanatischen Antisemiten verwandelt.“ Er hasste die Juden! Und die Stimme kam zu ihm und befahl ihm, zu gehen und Deutschland zu retten, als er sie ansah. Er hat es ihm befohlen, und sehen Sie, was er getan hat, dieser bedauernswerte Mann! Aber er hatte einen mächtigen Satan, den Teufel, hinter sich, den Gott dieser Welt. Genau das ist das Problem! Das ist etwas, das sehr, sehr wichtig war, und Winston Churchill dachte, dass er 1919 tatsächlich diese Entscheidungen darüber traf, was er in Deutschland tun würde. Er sagte, es sei damals passiert, aber nicht in Wien, sondern in München; das hat Winston Churchill gesagt, aber das stimmt nicht. Hitler sagte, dass er all dies aus Wien, Österreich, ungefähr im Jahr 1910, oder 1909, erhalten hat.

Aber wie dem auch sei, wenn Sie sich die Kronjuwelen Karls des Großen in Wien ansehen, sagte Hitler, dass seine politische Ideologie in Wien sei. Und warum? Wegen der Kronjuwelen von Karl dem Großen! Er war dort und wurde von ihnen auf eine Weise inspiriert und bewegt, die man sich kaum vorstellen kann! Wie kann das so wichtig für ihn sein? Nun, er wusste, dass er die Macht hinter sich hatte und er würde später nach München gehen und diese heftige Leidenschaft in Deutschland haben. Dieser Mann übernahm die Kontrolle über Deutschland in nur wenigen Jahren und er brachte die Kronjuwelen Karls des Großen mit. Und Sie werden sehen, dass die Menschen sich immer mehr für diese „heiligen“ Juwelen begeistern werden. Die Kronjuwelen Karls des Großen haben diese schwere Leidenschaft, die ihnen heute extrem zu schaffen macht, und sie sprechen viel mehr darüber, und wir sollten das besser zur Kenntnis nehmen, denn es wird die Welt schockieren! Genau wie Hitler es im Zweiten Weltkrieg getan hat.

Und denken Sie an die 60 Millionen Menschen, die dadurch getötet wurden! Sechzig Millionen! Und die nächste Runde wird bei weitem mehr sein als das. Sie können darüber in unserem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* lesen.

Aber auch hier gilt: Die Europäische Gemeinschaft weiß es nicht, aber „sie lebt bereits nach dem Erbe des Heiligen Römischen Reiches“, so Otto Van Habsburg. Die große Mehrheit lebt bereits auf diese Weise, aber sie wissen es einfach nicht.

Erinnern Sie sich daran, dass Franklin Roosevelt und Winston Churchill in einem Dokument sagten: „Es ist unser unnachgiebiges Ziel, den deutschen Militarismus und Nazismus zu zerstören und sicherzustellen, dass Deutschland nie wieder in der Lage sein wird, den Frieden in der Welt zu stören.“ Nie wieder! Wir werden das stoppen und nicht zulassen, dass das jemals wieder passiert! Und wie viele Menschen denken heute darüber nach?

Deutschland rüstet auf wie nie zuvor, und es wird Atombomben haben, und es wird eine starke Führung durch einen modernen Karl den Großen werden. Bei einem modernen Führer wie diesem wird seine größte Macht die Täuschung sein, wie er die Menschen täuschen kann! Und dann, nun ja, reden Sie sehr nett mit ihnen, aber dann erobern Sie sie, wenn sie glauben, sie hätten Frieden mit ihm. Nun, das wird sehr, sehr bald kommen, und wir müssen wissen, dass wir darauf vorbereitet sein müssen, denn es wird kommen, ob wir es wissen oder nicht, es wird auf jeden Fall kommen.

Konrad Adenauer, der deutsche Regierungschef nach dem Zweiten Weltkrieg, sagte, wenn man Deutschland wieder bewaffnen würde, würde man ein kalkuliertes Risiko eingehen. Er wusste es! Und sie taten es trotzdem, aber es war ein großes Risiko. Das werden Sie in der biblischen Prophezeiung sehen.

Und dann, nach etwa zwei Jahren, sollten sie die Deutschen entnazifizieren. Und Bryan Connell sagte, Sie können sehen, dass sie die Deutschen nur zwei Jahre lang entnazifiziert haben, und dann haben sie es den Deutschen zurückgegeben. Und es war eine Farce! So töricht sind wir in unserer Geschichte und in unserem Denken!

Und wir sollten besser anfangen, auf Gott zu schauen und nicht auf die Menschen! Es geht um Millionen und Abermillionen von Menschen, die in dieser schrecklichen Welt sterben, und das könnte verhindert werden, wenn wir auf unseren Gott schauen würden! Wir müssen dies alles verstehen.

Daniel 11 sagt, dass dieser Mann ins Amt kommen wird, dieser große starke Mann Europas wird durch Schmeicheleien ins Amt kommen, nicht durch Stimmen, durch Schmeicheleien. Daniel 11 sagt Ihnen das. Wir müssen lernen, darauf vorbereitet zu sein.

Lassen Sie mich Ihnen am Ende ein paar Bibelstellen vorlesen. Offenbarung 17 und Vers 10 (Schlachter 2000), beachten Sie, was dort steht: „Und [es] sind sieben Könige: Fünf sind gefallen, und der eine ist da ...“ Nun, das war, als Herbert Armstrong auf der Bildfläche erschien und uns allen von Deutschland und dem, was geschehen würde, erzählte, und dieser sechste kam

auf die Bildfläche, genau wie er es allen gesagt hatte, und dann fuhr er fort zu sagen, „der andere ist noch nicht gekommen“, aber jetzt kommt er auf uns zu, der letzte kommt auf uns zu, und wenn wir nicht auf Gottes Wort hören, werden wir Opfer eines großen, großen gewalttätigen Europas von zehn Königen werden.

So können Sie in Vers 12 weiter lesen: „Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, das sind zehn Könige, die ihr Reich noch nicht empfangen haben; aber wie Könige werden sie für eine Stunde Macht empfangen zusammen mit dem Tier. (13) Diese sind eines Sinnes und geben ihre Kraft und Macht dem Tier. (14) Die werden gegen das Lamm kämpfen, und das Lamm wird sie überwinden“. Das Lamm wird sie überwinden! „[D]enn es ist der Herr aller Herren und der König aller Könige, und die mit ihm sind, sind die Berufenen und Auserwählten und Gläubigen.“ Das könnten Sie sein, wenn Sie sich Gott hingeben. Das könnte wahrscheinlich, nun ja, vielen Menschen passieren, ganz sicher.

Aber bedenken Sie dies! Denken Sie darüber nach! All das führt zur Wiederkunft von Jesus Christus! Sehen Sie sich das Ende von all dem an! Genau diese Menschen, die sich in Europa erheben, werden von Jesus Christus selbstabgeschlachtet werden, wenn Er auf diese Erde kommt! Und es wird kommen, wenn diese Menschen ihre Gewalttaten begehen. Gott ist im Begriff, dieser Welt Frieden zu bringen und sie mit eiserner Hand zu regieren und ihnen Frieden und Freude und alle Arten von Glück zu bringen!